

Anweisungen für den Gebrauch
Heizpatrone mit Thermostatkopf, einphasig mit
Steckdosenanschluss

DE



1. Allgemein	3
1.1 Verwendung	3
1.2 Installation	3
1.3 Wartung	3
1.4 Entsorgung	3
2. Heizpatrone mit Thermostatkopf, einphasig	3
2.1 Technische Beschreibung	3
2.2 Abmessungen	3
2.3 Anschluss an das Stromnetz	4
2.4 Schaltplan	4
2.4.1 Elektrischer Schaltplan der Heizpatrone	4
2.5 Inbetriebnahme, Bedienung und mögliche Fehler	4
2.5.1 Erwärmung von Brauchwasser in einem Warmwasserspeicher	5
2.5.2 Erwärmung der Heizflüssigkeit im Speicher der Heizungsanlage	5
2.5.3 Status der Heizpatrone während des Betriebs	5
2.5.4 Mögliche Fehler	5

1. Allgemein

1.1 Verwendung

Die Heizpatrone ist für die Erwärmung von Brauchwasser in einem Warmwasserspeicher oder für die Erwärmung der Heizflüssigkeit im Pufferspeicher der Heizungsanlage, einschließlich DUO-Speicher, vorgesehen. Das Heizelement ist nicht für die Erwärmung von Flüssigkeit in Edelstahlspeichern und - Behältern vorgesehen.

1.2 Installation

Schrauben Sie die Heizpatrone so in die entsprechende Muffe mit G 6/4" Innengewinde, dass die Kabelführung senkrecht nach unten zeigt. Zur Abdichtung empfehlen wir Dichtungsfaden, Hanf, Teflonband oder Dichtungsmasse für demontierbare Verbindungen zu verwenden.

1.3 Wartung

Verwenden Sie ein Tuch und ein geeignetes Reinigungsmittel, um die Außenseite des Heizgeräts zu reinigen. Verwenden Sie niemals Scheuermittel, Lösungsmittel, Produkte auf Erdölbasis usw.

Wenn das von der Heizpatrone erwärmte Wasser hart ist, ist es ratsam, mindestens einmal im Jahr die Ablagerungen vom Heizelement zu entfernen. **Trennen Sie** vor der Reinigung zunächst die **Heizpatrone von der Stromversorgung**. Lassen Sie dann das Wasser aus dem Vorratsbehälter oder Pufferspeicher ab und bauen Sie die Heizpatrone aus. Kratzen Sie mit einem Kunststoff- oder Holzspatel alle verhärteten Ablagerungen vom Heizelement ab und spülen Sie das Element mit Wasser ab. Achten Sie beim Reinigen darauf, die Nickelschutzschicht des Heizelements nicht zu beschädigen. Nach der Reinigung das Gerät gemäß dieser Anleitung wieder zusammenbauen, den Vorrats- oder Sammelbehälter mit Wasser füllen, entlüften und unter Druck setzen. Prüfen Sie dann, ob an den Gewinden des Gehäuses Wasser austritt. Schließen Sie dann das Gerät schließlich an die Stromversorgung an.

1.4 Entsorgung

WICHTIGE INFORMATIONEN ZUR KORREKTEN ENTSORGUNG VON GERÄTEN GEMÄSS DER EUROPÄISCHEN RICHTLINIE 2002/96/EG

Dieses Gerät darf nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Es muss bei einer separaten Sammelstelle abgegeben werden oder kann beim Kauf eines neuen Geräts bei einem Händler, der Altgeräte sammelt, zurückgegeben werden. Wenn Sie diese Regeln befolgen, tragen Sie dazu bei, die Umwelt zu erhalten, zu schützen und zu verbessern, sowie dem Schutz der Gesundheit und einer nachhaltigen Nutzung der natürlichen Ressourcen. Dieses Symbol einer durchgestrichenen und unterstrichenen Mülltonne in der Gebrauchsanweisung oder auf dem Produkt bedeutet, dass das Gerät bei einer Sammelstelle entsorgt werden muss.



Registrierungsnummer des Herstellers: 02771/07- ECZ

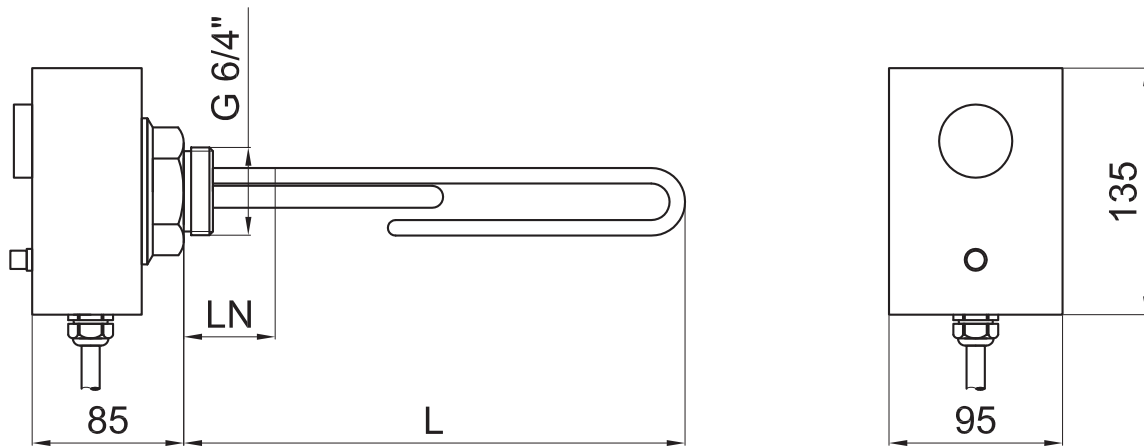
2. Heizpatrone mit Thermostatkopf, einphasig mit Steckdosenanschluss

2.1 Technische Beschreibung

Die Heizpatrone besteht aus einem vernickelten Heizelement mit Außengewinde G 6/4", einem von 0±5 °C bis 90±3 °C einstellbaren Kapillarthermostat (die untere Temperatur ist werkseitig auf ca. 15°C zum Schutz vor möglichem Einfrieren und die obere Temperatur auf 60 °C für den Einsatz in Warmwasserspeichern begrenzt) mit einer Schaltdifferenz von 5±1 °C. Außerdem ein Sicherheitskapillarthermostat mit manueller Rückstellung bei Unterschreitung von 40 °C, mit einer Einstellung von 99 °C mit einer Einstellungstoleranz von +0 °C, -10 °C, ein Netzkabel 3×1,5 mm² mit Netzstecker. Die Länge des Netzkabels beträgt 3 m. Die Schutzart ist IP40.

2.2 Abmessungen

	Leistung	elektrischer Anschluss	Typennummer	Code	Material	LN-nicht heizendes Ende	L-Länge des Heizelements	Min. WW-Speichergröße	Mindest-Tankgröße		
	[kW]					[mm]	[mm]				
230 V	1,2	1/N/PE AC 230V	ETT-M-1,2	15166	vernickeltes Kupfer	180	300	RGC 120 H	PS 200	HSK 390	DUO 390
	2,0	1/N/PE AC 230V	ETT-M-2,0	15167	vernickeltes Kupfer	180	350	RGC 120 H	PS 200	HSK 390	DUO 390
	2,4	1/N/PE AC 230V	ETT-M-2,4	15168	vernickeltes Kupfer	180	420	RGC 120 H	PS 200	HSK 390	DUO 390
	3,0	1/N/PE AC 230V	ETT-M-3,0	15169	vernickeltes Kupfer	180	450	RBC 200	PS 200	HSK 390	DUO 390

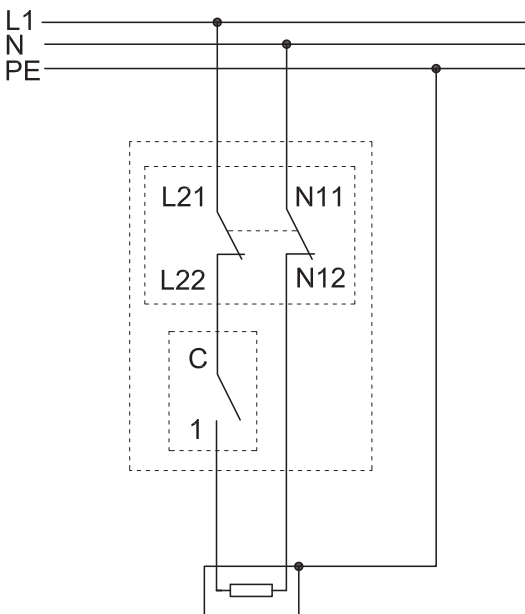


2.3 Anschluss ans Stromnetz

Die elektrische Heizpatrone wird an eine Steckdose 1/N/PE AC 230V 50Hz mit einem Netzkabel und Schutzkontakt Stecker angeschlossen. Verwenden Sie das Element nicht, wenn das Netzkabel oder der Stecker beschädigt ist. Alle Reparaturen müssen gemäß den geltenden Vorschriften und Normen von einer Fachfirma oder geschultem Personal durchgeführt werden.

2.4 Schaltplan

2.4.1 Elektrischer Schaltplan der Heizpatrone



2.5 Inbetriebnahme, Bedienung und mögliche Fehler

ACHTUNG!

DER WARMWASSERAUSLASS DARF NICHT IN EINEM HERKÖMMLICHEN KUNSTSTOFFROHR ERFOLGEN. DIE TEMPERATURBESTÄNDIGKEIT DES AUSLASSROHRS MUSS MINDESTENS 100 °C BETRAGEN.

BEI DER VERBINDUNG MIT HERKÖMMLICHEN KUNSTSTOFFROHREN VERRINGERT SICH DIE LEBENSDAUER BEI TEMPERATUREN ÜBER 60 °C ERHEBLICH. IN KOMBINATION MIT EINER UNSACHGEMÄßEN ROHRVERSCHRAUBUNG, DIE EINE AUSDEHNUNG VERHINDERT ODER EINSCHRÄNKT, KANN DIE LEBENSDAUER NUR WENIGE STUNDEN BETRAGEN!

ZUM FESTZIEHEN DER HEIZPATRONE, NICHT AM KUNSTSTOFFGEHÄUSE GREIFEN, SONDERN ÜBER DEN SECHSKANT ANZIEHEN.

Stellen Sie vor der Inbetriebnahme sicher, dass das Heizelement in Wasser getaucht ist. Das Wasser, das direkt mit dem Heizelement in Berührung kommt, darf die in der nachstehenden Tabelle angegebenen Werte nicht überschreiten. Der Hersteller haftet nicht für Mängel (z. B. Kalkablagerungen), die durch ungeeignete Betriebsbedingungen verursacht werden.

Grenzwerttabelle für Stoffe im Heißwasser

Beschreibung	pH	Schwebende Feststoffe insgesamt (TDS)	Calcium	Chloride	Magnesium	Natrium	Eisen
Höchstwert	6,5-9,5	600 mg/Liter	40 mg/Liter	100 mg/Liter	20 mg/Liter	200 mg/Liter	0,2 mg/Liter

2.5.1 Brauchwassererwärmung in einem Warmwasserspeicher

Um das Wasser im Warmwasserspeicher zu erwärmen, öffnen Sie das Ventil am Kaltwasserzulauf, füllen den Speicher mit Wasser und entlüften ihn durch Öffnen des Warmwasserhahns. Stellen Sie den Thermostatknopf auf die gewünschte Temperatur.

Wir empfehlen, den Thermostatknopf auf 60 °C einzustellen. Diese Temperatur garantiert einen optimalen Betrieb der Heizpatrone und sorgt gleichzeitig für:

- Schutz vor Legionellenbildung
- Kosteneinsparungen
- Verlangsamung der Bildung von Ablagerungen

2.5.2 Erwärmung der Heizflüssigkeit im Speicher der Heizungsanlage

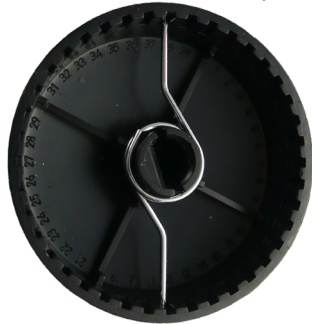
Heizungsanlage mit Wärmeträgerflüssigkeit befüllen, entlüften und auf Betriebsdruck bringen. Den Thermostatknopf auf die gewünschte Temperatur einstellen.

Wenn Sie die Temperatur höher als 60 °C einstellen möchten, müssen Sie die Begrenzungsfeder unter dem Knopf entfernen.

Das Entfernen der Begrenzungsfeder und das Einstellen der Temperatur auf 90 °C kann dazu führen, dass der Sicherheitsthermostat das Gerät ausschaltet.

Verfahren:

- Entnehmen Sie den Drehknopf von der Thermostatwelle.



- Entfernen Sie die obere Feder. Sie wird in Kerbe 37 eingesetzt und begrenzt die einstellbare Temperatur auf 60 °C. (Nur die untere Feder verbleibt im Drehknopf. Sie ist in der Aussparung 17 angebracht und begrenzt die untere Einstellung auf eine Temperatur von 15 °C).



- Stecken Sie den Drehknopf wieder auf die Thermostatwelle.

2.5.3 Status des Heizelements während des Betriebs

Wenn die Sicherheitstemperatur erreicht ist, trennt der Sicherheitsthermostat das Heizelement vom Stromnetz. Der Sicherheitsthermostat hat keine automatische Rückstellung. Wenn der Tank oder der Behälter unter 40 °C abgekühlt ist, wird er durch Drücken der Taste nach Abschrauben der Kappe auf der Heizelementabdeckung wieder eingeschaltet und das Heizelement ist wieder einsatzbereit.

2.5.4 Mögliche Fehler

Wenn der Tank oder der Behälter überhitzt wird, ohne dass eine andere Wärmequelle verwendet wird (der Betriebsthermostat schaltet die Heizpatrone wahrscheinlich nicht ab, wenn die eingestellte Temperatur erreicht ist), rufen Sie einen Servicetechniker.

Wenn das Heizgerät Anzeichen einer anderen Störung aufweist, trennen Sie es sofort von der Stromversorgung und rufen Sie einen Servicetechniker.

GARANTIESCHREIBEN

Heizpatrone mit Thermostatkopf, einphasig mit Steckdosenanschluss

Typ:

Produktionsnummer:

Verkäufer: Datum des Verkaufs:

GARANTIEBEDINGUNGEN

1. Der Verkäufer gewährt dem Käufer eine Garantiezeit von 24 Monaten ab dem Verkaufsdatum.
2. Das Produkt wird von einem autorisierten Unternehmen oder von einer durch den Hersteller geschulten Person installiert und in Betrieb genommen.
3. Wenn Sie die Garantie in Anspruch nehmen, legen Sie bitte eine ordnungsgemäß ausgefüllte Garantiekarte und einen Kaufnachweis für das Produkt vor.
4. Die Einhaltung der technischen Spezifikationen des Herstellers, der Installations- und Gebrauchsanweisungen sowie der Anweisungen in der Produktdokumentation und auf dem Produkt selbst sind eine Voraussetzung für die Gewährleistung.
5. Die Garantie erstreckt sich nicht auf Mängel, die durch äußere Einflüsse oder ungeeignete Betriebsbedingungen entstanden sind, wenn das Produkt nicht bestimmungsgemäß verwendet wird, auf Mängel, die durch normalen Verschleiß entstanden sind, wenn das Produkt durch mechanische Beschädigung, unsachgemäße Bedienung, unsachgemäße Eingriffe Dritter, unsachgemäße Installation, unsachgemäße Lagerung, Naturkatastrophen usw. beschädigt worden ist.

KOMMISSION

Unternehmen:

Datum:

Stempel und Unterschrift des Technikers: